Listen

1.1 Was sind Listen?

In Listen kann man verschiedene Informationen speichern. Zum Beispiel die Wochentage. Der Inhalt einer Liste wird zwischen eckige Klammern gesetzt [....] und durch Kommata getrennt.

```
listel = ["Montag", "Dienstag", "Mittwoch", "Donnerstag", ]
Wenn wir jetzt unsere Liste ausdrucken wollen und
print (listel)
eingeben, erhalten wir diese Bildschirmausgabe:
['Montag', 'Dienstag', 'Mittwoch', 'Donnerstag']
```

1.2 Den Inhalt einer Liste mit der for-Schleife ausgeben

Wir wollen aber die Tage einzeln angezeigt haben. Dafür benutzen wir eine for-Schleife. Die Einträge werden zunächst in eine Variable geschrieben, die wir z.B. eintrag nennen und dann wird die for -Schleife so lange durchlaufen, wie Elemente in der Liste sind und die Einträge untereinander ausgegeben. Die Variable eintrag nimmt dabei in jedem Listen-Durchlauf die einzelnen Werte der Liste an.

```
for eintrag in listel:
    print (eintrag)
    erzeugt folgende Ausgabe:

Montag
Dienstag
Mittwoch
Donnerstag
```

1

1.3 Anzahl der Elemente mit len() ermitteln

Um herauszufinden, wieviele Einträge die Liste enthält, können wir die bereits bekannte Funktion len() einsetzen. Wir schreiben die Anzahl der Elemente in die Variable anzahl und geben diese anschließend aus

```
anzahl = len(listel)
print (anzahl)
Dies gibt 4 aus, d.h. es sind 4 Elemente in unserer Liste enthalten.
```

1.4 Einen Eintrag (z.B. den dritten) aus einer Liste lesen

Wie wir oben mit der len () -Funktion gesehen haben, enthält unsere Liste 4 Einträge

Jedem Wert in unserer Liste ist ein Index (Plural: Indices) zugeordnet. D.h. jeder Eintrag hat eine Zählnummer, anhand derer wir einzelne Einträge heraussuchen können. Der Index wird in [eckige Klammern gesetzt].

Wir wollen das dritte Element aus unserer liste1 anzeigen.

Wir erinnern uns:

Achtung: Beim Programmieren fangen wir oft bei 0 mit dem Zählen an. D.h., dass wir um das dritte Element zu erfahren nicht 3, sondern 2 in die eckigen Klammern schreiben müssen.

Die Einträge in unsere Liste haben also folgende Indices.

```
liste1 = ["Montag", "Dienstag", "Mittwoch", "Donnerstag"]
Index: 0 1 2 3
```

Geben wir das dritte Element nun aus:

- print (liste1[2]) # das dritte Element unserer Liste anzeigen
 erhalten wir:
- 1 Mittwoch

1.5 Listen von hinten lesen

Man kann Listen auch vom rechts nach links lesen.

Hierfür werden negative Indices beginnend beim <u>letzten</u> Element mit [-1] benutzt:

```
liste1 = ["Montag", "Dienstag", "Mittwoch", "Donnerstag"]
Index: -4   -3   -2   -1
```

ein anderes Beispiel:

```
liste = ["Hallo", "Test", "Welt"]
Index: 0 1 2
neg. Index: -3 -2 -1
```

Verwenden wir nun unser Wissen können wir das erste und letzte Element ganz einfach ausgeben:

```
# Ein Eintrag kann so gelesen werden:
ersterEintrag = liste[0] # = "Hallo". Achtung wir beginnen bei 0 !

# Negative Indices beginnen am Ende zu zählen
tetzterEintrag = liste[-1] # = "Welt". Wir beginnen bei -1 !

print(ersterEintrag, letzterEintrag) # => "Hallo Welt"
```

1.6 Einen Eintrag ans Ende der Liste einfügen

Wollen wir jetzt den Freitag zur listel hinzufügen, kann das mit der .append(...)-Funktion geschehen.

Wir sagen, wo wir etwas hinzufügen (append engl. für 'ans Ende anfügen') wollen: an das Ende der listel. Was wir hinzufügen wollen (Freitag), schreiben wir in runde Klammern:

1 liste1.append("Freitag")

Geben wir nun die Liste wie oben beschrieben mithilfe ein for -Schleife aus, so erhalten wir:

- 1 Montag
- 2 Dienstag
- 3 Mittwoch
- 4 Donnerstag
- 5 Freitag